

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 51 (1943)

Heft: 48

Nachruf: Totentafel

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



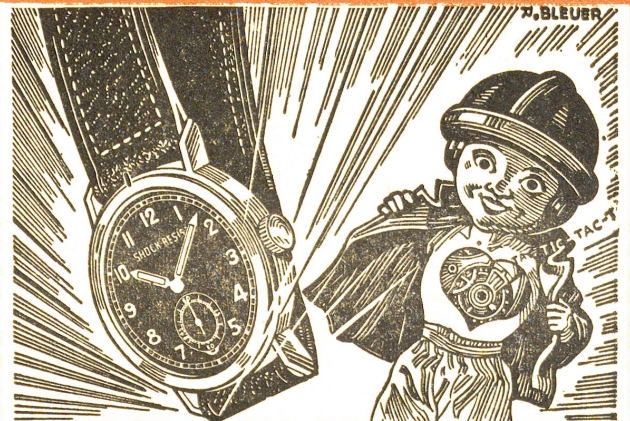
**Flüchtlinge
leiden Not**

Danken wir dem Schöpfer für die Gnade der Bewahrung von Kriegsnot durch unser Opfer für die Heimatlosen.

hilf auch Du!

Mählingshilfe - Sammlung 1943
Postcheck Zürich VIII 33 000

J. Hirts
TROPFEN
der bewährte
Wurzel-Extrakt
hilft auch Ihnen bei
**Magen- und
Darmleiden**
Appetitlosigkeit u.
Verstopfung
Erhältlich in Apotheken
1 Flasche Fr. 4.—
Fabrikation: Th. Hirt, Bäch



SHOCK-RESIST
protege votre montre

*acheter une montre munie
du SHOCK-RESIST
c'est acheter une montre
POUR LA VIE*

FABRIQUE DU GRENIER
ERISMANN SCHINZ S. A.
NEUVEVILLE (SUISSE)

durfte der Vorsitzende, Kantonalpräsident Dr. E. Meyer, Frenkendorf, vor allem unsern beliebten Verbandssekretär Ernst Hunziker, aus Olten, sowie den Sekretär der kantonalen Sanitätsdirektion, Tschudin, ferner Hans Meier und Matthias Dürr, Basel, begrüßen. Die Jahresaktanden wurden flott eröffnet und umrahmt vom tüchtigen Handharmonikaklub Allschwil, ebenso bot der Männerchor Allschwil unter der Stabführung Ackermann's jun. zwei sehr gefällige Heimatlieder. Für diesen Empfang, sowie die treiflichen Darbietungen der Allschwiler Samariter besten Dank! Präsident Suter begrüßte im Soldatenrock die Erschienenen ebenso schlicht und herzlich. Protokoll wie Jahresbericht wurden dem Aktuaren Elber, Aesch, sowie der Kassabericht dem Kassaverwalter Kist, Muttentz, bestens verdankt. Neu in den Verband wurde aufgenommen die Sektion Buckten, womit sich die Gesamtzahl auf 23 erhöhte. Den in die Wiederwahl kommenden Kantonalvorstand liess für die nächsten zwei Jahre Verbandssekretär Hunziker mit einem ansprechenden Dankesworte bestätigen, wie folgt: Präsident Dr. E. Meyer, Frenkendorf, Vizepräsident: Dr. J. Geiser, Oberwil, Aktuar: E. Elber, Lehrer, Aesch; Kassier: H. Kist, Lehrer, Muttentz; Beisitzer: Fr. A. Weisse, Liestal; E. Ballmer, Kaufmann, Lausen; A. Ehrsam, Schreiner, Birsfelden; J. Werdenberg, Malermeister, Allschwil und G. Ingold, Samariter-Instruktor, Binningen. J. Zingg, Binningen dankte als Kantonalassessor des Rotkreuzwochenbattens für die rührige Mitarbeit der Samaritervereine. Bereits sind in einem Jahre im Kt. Baselland über Fr. 105'000.— gesammelt bzw. über eine Million Batzenmännlein abgegeben worden. In einem flotten, gutständigen Lichtbildervortrag sprach Dr. med. Hans Mehlin, Basel, über: «Gesunde und Kranke im tropischen Bolivien». Seine Ausführungen waren sehr interessant und recht instruktiv. Was der Referent in dreijähriger führender, chirurgischer Tätigkeit im Gebiete des Amazonenstromes erlebte, hat er uns in fesselnder Art vorgezeigt. Ihm dafür unsern herzlichsten Dank!

Remerciements mérités

Corgémont. S. d. S. Si les républiques sont ingrates, il ne faut pas que les samaritains le soient. Le 9 octobre dernier, une quarantaine de samaritains et des invités parmi lesquels Sœur Louisa, directrice de St-Loup, ont fêté les 20 ans d'activité de notre chère Sœur Ida qui, durant cette période, n'a cessé d'apporter tout son zèle et son dévouement à soigner les malades dans nos trois villages du Bas-Vallon: Sonceboz, Corgémont, Cortébert. Notre président a rendu un témoignage de vive reconnaissance à Sœur Ida et le Dr. Eguet a relevé très spirituellement toute l'activité féconde de notre jubilaire et toute l'affection qu'elle s'est attirée par la façon aussi intelligente que modeste dont elle remplit sa tâche.

Basel, St. Johann. S.-V. Dienstag, 23. November, hat uns Dr. med. J. Zinsstag in der bis auf den letzten Platz gefüllten Aula des Pestalozzischulhauses den von Oberstlt. Dr. med. Raaflaub zusammen-

gestellten, interessanten Vortrag über Kriegsverletzungen aus dem Manuskript vorgelesen und nachher die dazugehörigen Lichtbilder gezeigt und erklärt. Seine einleitenden, ernsten Worte, dass wir uns einfach keine Vorstellung davon machen können, was in den Kriegsländern alles durchgemacht und erlitten werde, machten auf uns einen tiefen Eindruck. Er betonte, dass wir vielleicht noch eine grosse Aufgabe zu erfüllen haben werden, dass wir das grosse Glück der Bewahrung vor den Schrecken des Krieges im eigenen Lande auch zu verdienen haben. Leider war die Zeit zu kurz, und die erklärenden Randbemerkungen von Dr. Zinsstag wurden kürzer und kürzer. Knapp vor 22 Uhr wurde das letzte Lichtbild gezeigt, so dass wir in Eile das Schulhaus, dessen Gänge und Treppenhaus nicht verdunkelt werden können, verlassen mussten. Wir danken auch auf diesem Wege Dr. Zinsstag für das Gebotene.

Totentafel

Krauchtal. S.-V. Ganz unerwartet traf uns am 9. Nov. die Nachricht vom Hinschied unseres langjährigen Aktivmitgliedes Frau **Rosa Haueter**. Sie hat während dreissig Jahren als pflichtbewusste Samariterin gewirkt und während vielen Jahren den Samariterposten betreut. Dir, Kameradin, danken wir für die aufopfernde Treue, die Du uns und unserer Sache gehalten hast. Dein nimmermüder Helferdienst galt ja vor allem unserem Volk und unserer Heimat. Du hast Dir dafür ein bleibendes, ein unvergessliches Andenken in unserer Gemeinde geschaffen. Damit ist eine Samariterin von goldlauterem Charakter und grossen Fähigkeiten von uns gegangen. Wir werden ihr ein bleibendes Andenken bewahren.

Verantwortlich für den Teil des Schweizerischen Samariterbundes | E. HUNZIKER, Olten
Responsable pour la partie de l'Alliance suisse des Samaritains

«Das Rote Kreuz» erscheint wöchentlich Abonnementspreis Fr. 2.70 per Jahr, Einzelnummer 20 Cts. Redaktion: Fr. Marguerite Reinhard, Schweiz. Rotes Kreuz, Taubenstrasse 8, Bern, Telefon 214 74, Postcheck III 877 Druck, Administration und Inseratenregie: Rotkreuz-Verlag, Buchdruckerei Vogli-Schild A. G., Solothurn, Dornacherstrasse, Postcheck Va 4, Telefon 221 55 — «La Croix-Rouge», publication hebdomadaire. Prix d'abonnement Fr. 2.70 par an, prix du numéro 20 cts. Rédaction: Secrétariat central de la Croix-Rouge suisse, 8, Taubenstrasse, Berne, Téléphone 214 74, Compte de chèques de la Croix-Rouge III 877. Impression, administration et publicité: Editions Croix Rouge, Imprimerie Vogli-Schild S. A., Soleure, Compte de chèques Va 4, Téléphone n° 221 55. — Schweizerischer Samariterbund. Alliance suisse des Samaritains. - Federazione svizzera dei Samaritani - Lia svizzera dals Samaritans. - OLTEN, Martin-Distelstrasse 27, Telefon 5 33 49, Postcheck Vb 169